

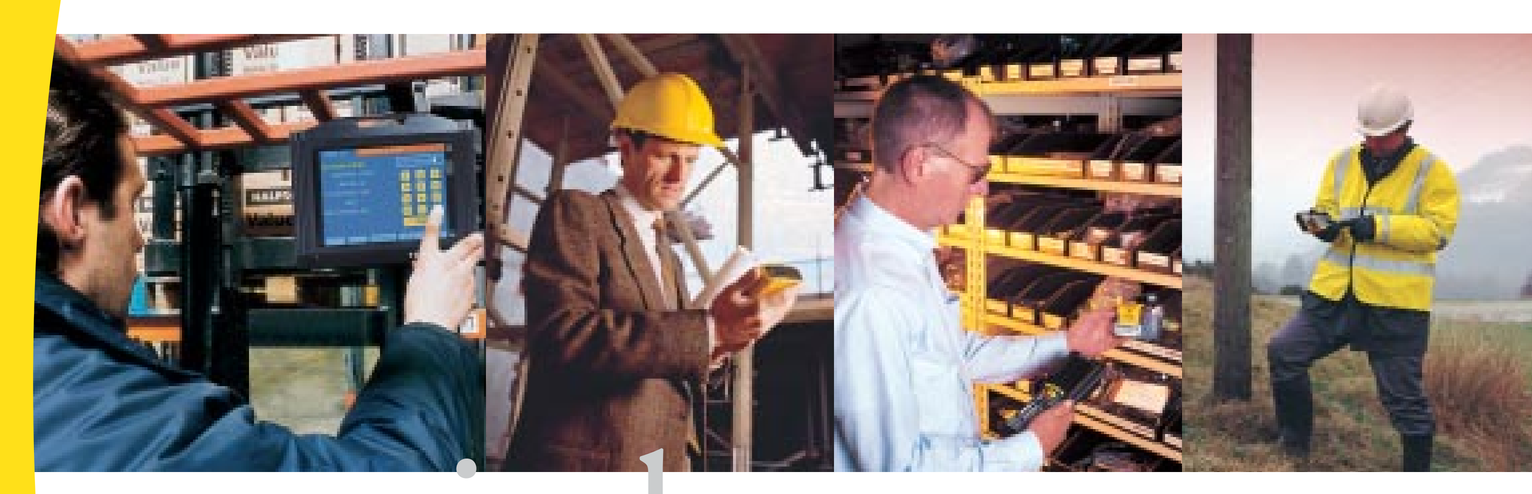
03 / 2001

INFOTEK

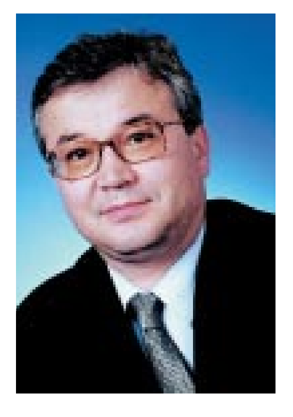
@

Ab der nächsten Ausgabe kommt die Infotek per E-Mail!

Jetzt registrieren!



wireless



Psion führt deutsche Töchter zusammen

Im Zuge der konzernweiten Neuausrichtung der Psion Plc., in deren Zentrum die Fokussierung auf das Industrial- und Enterprise-Segment steht, werden die beiden deutschen Tochtergesellschaften Psion GmbH und Psion Teklogix GmbH in einer operativen Gesellschaft zusammengeführt. Im Rahmen des Integrationsprozesses, der noch in diesem Jahr abgeschlossen sein wird, übernimmt Hans Stadler die Geschäftsführung der Psion Teklogix GmbH mit Hauptsitz in Willich. In dieser Position ist Hans Stadler, der den bisherigen Geschäftsführer Wolfgang Schroeder ablöst, für das Central Europe-Geschäft von Psion Teklogix in mittlerweile 14 Staaten inklusive Russland verantwortlich.

Mit dem Zusammenschluss der beiden deutschen Psion-Töchter soll zum einen das enorme Synergiepotenzial innerhalb der Produkt- und Dienstleistungspalette sowie der Technologie-, Vertriebs- und Service-Kompetenzen beider Unternehmen noch effizienter ausgeschöpft sowie zum anderen die Information über alle Produkt- und Dienstleistungsebenen in Form höherer Flexibilität und Durchschlagskraft an den Markt weitergegeben werden. Vor allem in der gegenseitigen Nutzung des vorhandenen Know-hows im Enterprise-Kundenbereich haben wir ein großes Potenzial für mehr Effizienz und zukunftsorientiertes Wachstum. Sowohl die Handheld-Terminals wie auch das netBook und im Herbst zu erwartende neue Produkte mit dem EPOC-Betriebssystem bilden ein hervorragendes Portfolio für die Enterprise-Segmente.

Durch die Verschmelzung der deutschen Psion-Tochtergesellschaften zu einer operativen Einheit fokussieren wir unsere Produkte und Lösungen wesentlich besser auf innovative Märkte im Wireless-Networking-Bereich. Die international anerkannten Datenfunk-Produkte und -Lösungen von Psion Teklogix sowie das außerordentliche Know-how bei der Einbindung dieser Lösungen in bestehende oder einzurichtende SAP-Systeme helfen uns dabei, den Wireless-Networking-Bereich künftig noch besser zu adressieren und mit zukunftsorientierten Anwendungen im LAN-/WAN-Bereich das Enterprise-Segment homogener, schneller und flexibler zu bedienen.

Hans Stadler hat die Psion GmbH seit 1995 in Deutschland zur Marke geführt und das Unternehmen sowohl im Enterprise-Markt als auch im Consumer-Segment erfolgreich positioniert.

Vor dem Hintergrund der Unternehmensverschmelzung sowie deren zügiger und reibungsloser Umsetzung, sieht sich der neue Psion Teklogix-Chef trotz des schwierigen Marktumfeldes insgesamt in einer guten Ausgangsbasis, sowohl in den angestammten Enterprise- und Industrial-Märkten mittel- bis langfristig wieder klar an Wachstumstempo zulegen zu können als auch neue Kundensegmente mit großem Zukunftspotenzial erschließen zu können.

Wir freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit und sehen in ihr eine wichtige Voraussetzung, trotz schwieriger Marktlage mittel- bis langfristig im Enterprise-, Wireless LAN- und Mobile Networking-Markt gemeinsam an Wachstumstempo zulegen zu können.

Trotz Inventur geöffnet

Im Zuge der generellen Umstellung der BayWa AG auf ein SAP-R/3-System wurde es dringend erforderlich, eine geeignete mobile Filiallösung für die Sparte Bau- und Gartenmärkte zur zeitnahen Einbindung in das SAP-Warenwirtschaftssystem zu finden. Zur Realisierung solcher Lösungen bietet die Modellfamilie des Psion Teklogix Workabout MX nicht nur hervorragende Hardware und ein ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis, sondern die komfortable Entwicklungsumgebung dieser robusten Handheld-Computer lässt auch die Erstellung maßgeschneiderter Software-Lösungen problemlos zu.





Die problemlose und automatische Erfassung hatte nicht nur zu einer deutlichen Steigerung der Genauigkeit geführt, sondern erbrachte darüber hinaus auch ein erhebliches Einsparungspotenzial an Zeit und Kosten, nicht zuletzt durch die direkte Übergabe der durch die Mobilsysteme erfassten Daten an ein PC-Einzelhandelssystem.

Mit der neuen Lösung ist aber nicht nur die Inventur zu einer stressfreien, wesentlich genaueren und weniger zeitaufwendigen Aktion geworden, sondern die mobilen Systeme werden jetzt ebenso erfolgreich im Bestellwesen, im Wareneingang, für speziellen Etikettendruck und – sehr bald – auch für die Warenverprobung eingesetzt.

Den ausführlichen Anwenderbericht erhalten Sie unter **www.psionteklogix.de** oder bei claudia.debus@teklogix.de

Integration Services Group Deutschland erweitert ihren Service in Central Europe

Die Psion Teklogix GmbH bietet mit dem Team Integration Services Group (ISG) professionelles Logistik-Consulting bis hin zur Implementierung von innovativen Datenfunklösungen an. Diese Dienstleistungen stellen wir für Kunden mit bestehenden SAP-Systemumgebungen bereit wie auch für Unternehmen, die aktuell ihre mySAP.com'-E-Business-Plattform aufbauen wollen.



Das Leistungsspektrum der ISG erstreckt sich von der Erstellung des ersten Anforderungsprofils, umfassenden Consulting-Leistungen im Bereich Logistikstrategie sowie deren Umsetzung in SAP über das Projektmanagement bis hin zum fertig installierten System. Selbstverständlich gehören auch übergreifende Beratung im SAP LES/WM (Logistics Execution System / Warehouse Management) und in den angrenzenden SAP-Modulen (PP, SD, MM, PM etc.) sowie Dokumentation, Mitarbeiterschulung und System-Support dazu. Durch ein stark gewachsenes Team ist ISG in der Lage, komplexe Projekte auch im internationalen Umfeld zu begleiten. Auf der operativen Projektebene ist Gunnar Schlenner als Projektmanager mit den SAP-Experten, die sowohl operative SAP-Beratung als auch logistische Beratung im Datenfunkumfeld anbieten, verantwortlich.
Durch die zentrale Realisierung und Implementation ist die kundennahe Umsetzung bis zum Produktivstart auch in komplexen und verteilten IT-Landschaften aus einer Hand gewährleistet – mit der anschließenden Wartungsphase. Für die marktnahe Kundenbetreuung und vertriebliche Entwicklung stehen Christoph Regnault und Timo Klemm zur Verfügung. Beide sind aufgrund von selbst durchgeführten Datenfunkprojekten im SAP-Umfeld mit der Materie und den speziellen Anforderungen der Kunden im R/3-Umfeld bestens vertraut. In allen Projekten arbeiten die Experten des ISG-Teams eng mit den Mitarbeitern des Kunden zusammen und stellen alle Ressourcen bereit, die für eine erfolgreiche Umsetzung erforderlich sind. Die fachliche Kompetenz des ISG-Teams sowie die flexiblen Produkte und standardisierten Lösungen haben namhafte Kunden wie Bosch Siemens Hausgeräte GmbH, Porsche AG oder Schott Glas GmbH überzeugt, gemeinsam mit dem ISG-Team Deutschland eine weltweite Implementierung im mobilen SAP-R/3-Umfeld zu realisieren.

Signa Services bietet weltweit drahtlosen Professional Service

Neues Psion Unternehmen baut auf zwanzigjähriger Expertise von Psion Teklogix auf.

Mit Signa Services hat die Psion Plc ein neues Unternehmen gegründet, das weltweit Dienstleistungen für drahtlose Netzwerke (WLANs) anbieten wird. Basis des neuen Unternehmens sind die marktführende Technologie und langjährige Expertise von Psion Teklogix im Wireless Networking und im Erstellen maßgeschneiderter Hardware-neutraler Wireless-LAN-Lösungen. Der WLAN-Markt gehört nach Expertenmeinung zu den am schnellsten wachsenden IT-Märkten.
Das starke Wachstum in diesem Markt zeigt, dass internationale Großunternehmen die Vorzüge des Wireless Networking für ihr Geschäft erkannt haben. Als neues Mitglied der Psion-Gruppe wird Signa Services mit seinem weltweiten Netz von Wireless-LAN-Experten Kunden helfen, entsprechende Netzwerke und Lösungen aufzubauen.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.signaservices.com

Neue Implementierungspartnerschaft für TekRF/TekConsole zwischen Psion Teklogix und agiplan a+o

Zusammenarbeit ermöglicht benutzeroptimale Lagerabwicklung in SAP LES

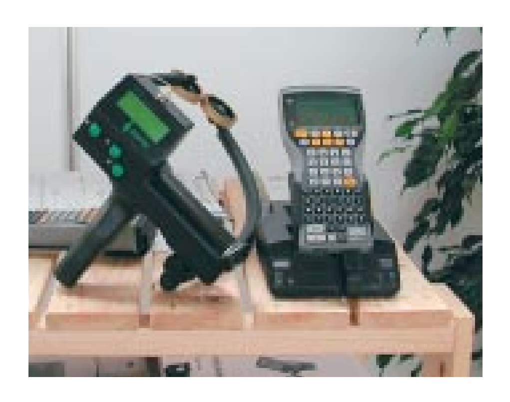
Psion Teklogix GmbH, Willich und die agiplan a+o Software GmbH, Stuttgart sind eine Implementierungs-Kooperation für das Psion Teklogix Produkt TekRF/TekConsole eingegangen. Die Zusammenarbeit vereinigt die besondere Expertise von agiplan a+o in der SAP-Integration für Logistik mit dem Angebot der Psion Teklogix für mobile Workplaces und Interface Software in einer Kombination aus technologischer und operativer Kompetenz zur Optimierung des SAP-Einsatzes in der Logistik.
„agiplan a+o wird damit zukünftig als kompetenter Logistik-Implementierungspartner das leistungsfähige Psion Teklogix-Tool zur Anbindung mobiler Terminals in SAP LES-Projekte integrieren", so Dr. Manfred Alt, Geschäftsführer der agiplan a+o.

Armin Fischer, agiplan a+o Software GmbH
fischer@agiplan-software.de
Tel. +49 (0) 7 11/7 80 72-28

Messesplitter · News · Mix & More

16. Schweiz. Fachmesse für das Forstwesen in Luzern

Rund 200 Aussteller präsentierten zum Thema Wald und Waldbewirtschaftung vom 23.8. bis 27.8 2001 auf dem Messegelände Allmend/Luzern ihre Produkte und Serviceleistungen.



Der Waldwirtschaftsverband Schweiz präsentierte den ca. 25.000 Besuchern aus den Bereichen Waldbesitzer, Forstingenieure, Förster und Waldarbeiter seine mobile Lösung mit dem Psion Workabout FORST.

Industrielle Handheld-Computer mit Transponder-Erkennung machen Gefahreneinsätze mit Atemschutzgeräten sicherer

Mit dem SIGNUM 4.0 bietet das Lüdenscheider Unternehmen ATE ein professionelles elektronisches Überwachungssystem für den Atemschutz an. Basis ist der industrielle und äußerst robuste Handheld-Computer Psion Teklogix-Workabout, die Software wurde von der WAROK-Tochter WST Software & Service in Villingen-Schwenningen entwickelt. Erfasst werden die auf farbigen Transpondern gespeicherten Informationen von Personen und Ausrüstungen, wozu neben den Atemschutzgeräten auch spezielle Schutzanzüge zählen. Mit optischem und akustischem Signal wird der Überwachende rechtzeitig vor Ende des Luftvorrates daran erinnert, den Einsatztrupp zurückzurufen.

Mit Hilfe einer Basisstation werden die gemäß der gültigen Verordnungen und Schutzbestimmungen erfassten Daten der Einzelgeräte an einen zentralen PC mit angeschlossener CURATOR-Datenbank übergeben und entsprechend der Norm für Qualitätsmanagement verwaltet.

Wichtiges Ausstattungsmerkmal des Psion Teklogix Workabouts ist der von ATE entwickelte Transponder-Lesekopf. Im Gegensatz zur optischen Barcode-Erfassung mit einem Laserstrahl arbeitet die Transponder-Technik elektromagnetisch und ist deshalb beispielsweise für Feuerwehreinsätze wesentlich besser geeignet. Neben dem geringeren Stromverbrauch ist dabei vor allem die absolute Betriebssicherheit und „Lesbarkeit" der Transponder bei Nässe, Dunkelheit, Frost, Hitzestrahlung oder starker Verschmutzung entscheidend.

Weitere Informationen erhalten Sie bei:
Andreas Töteberg, Entwicklungslabor
Tel.: +49 (0) 23 51/ 91 67 25
Fax: +49 (0) 23 51/ 91 66 90
E-Mail: info@ate-entwicklungslabor.de



Ade Infotek – welcome Infotek

Zeit für einen Abschied. Dies ist die letzte Infotek, die Sie in dieser Form erreicht. Die gedruckte Form unseres Newsletters wird eingestellt, denn ab jetzt kommen wir elektronisch, das heißt per E-Mail, zu Ihnen. Damit Sie noch aktueller und schneller über den neuesten Stand informiert sind und die Infos schnell weiterleiten können.

Wenn Sie den neuen Newsletter per E-Mail erhalten wollen, dann registrieren Sie sich am besten schon jetzt unter **info@teklogix.de**

Die nächsten Termine

Trends in der Kühlkette
13./14.09.2001
Düsseldorf

BVL Logistikfachkongress
17.–19.09.2001
Berlin

ORBIT
25. – 28.09.2001
Basel

Frontline Solutions
16.– 18.10.200
Amsterdam

L01
06. – 09.11.2001
Basel

INTERMODAL
13. – 15.11.2001
Hamburg

IMPRESSUM
Psion Teklogix GmbH · Jakob-Kaiser-Straße 3 · D - 47877 Willich
Tel.: +49 (0) 21 54/92 82-0 · Fax +49 (0) 21 54/92 82-59
www.psionteklogix.de · info@teklogix.de

REDAKTION
Claudia Debus · Tel.: +49 (0) 61 72/1 71 76-30
claudia.debus@psion.com